

AUFTAKT ZUM JUBILÄUMSWOCHENENDE DES IRONMAN 70.3 IN ZELL AM SEE-KAPRUN

Bereits zum 10. Mal findet der IRONMAN 70.3 Zell am See-Kaprun statt und ist seit 2012 nicht nur ein fixer Bestandteil der IRONMAN 70.3 Serie, sondern ein absolutes Highlight im weltweiten Triathlon-Kalender. Zum 10-jährigen Jubiläum des hochklassigen Rennens wartet in diesem Jahr ein besonders starkes Profi-Starterfeld auf den Startschuss. Die 2.500 AthletInnen kommen aus über 60 Nationen in unsere Region zwischen Gletscher, Berg und See. Bei der heutigen Pre-Race Pressekonferenz im Tauern SPA Zell am See-Kaprun wurde das Rennwochenende, 26. – 28. August 2022, offiziell eingeläutet.

Die Schwimmbojen werden platziert, die Wechselzone hergerichtet und der legendäre rote Teppich auf der Finish Line ausgerollt. Auch im Jubiläums Jahr ist der 10. IRONMAN 70.3 in Zell am See-Kaprun restlos ausverkauft. Das zeigt ganz klar, dass dieses Sportspektakel zu Österreichs Premium-Events und Vorzeige-Veranstaltungen gehört. Der alpine Charakter der Landschaft zwischen Gletscher, Bergen und See eignet sich perfekt für hochkarätigen Ausdauersport. Seither findet der IRONMAN 70.3 jedes Jahr im August bei uns in der Region statt und wird gemeinsam mit 10 Partnergemeinden durchgeführt. Mit über 60 Nationen sind beinahe 30 Prozent aller Länder weltweit vertreten und die Radstrecke zählt seit letztem Jahr offiziell zu den drei schönsten IRONMAN Radstrecken in ganz Europa!

Mag. Renate Ecker, Tourismusdirektorin Zell am See-Kaprun Tourismus: „10 Jahre IRONMAN 70.3 in Zell am See-Kaprun, wie die Zeit vergeht. Wir sind dankbar für so viele Jahre toller Zusammenarbeit, spannenden Rennwochenenden und Jahre, die von Erfolg und Wachstum der Region geprägt sind. Internationale Sportveranstaltungen wie der IRONMAN 70.3 bieten eine hervorragende Chance die Schönheit unserer Region zu präsentieren. Unsere Infrastruktur und Topographie sind perfekt für Events wie den IRONMAN 70.3 geschaffen. 2.500 AthletInnen, aus über 60 verschiedenen Nationen, schätzen die Kombination aus sportlicher Herausforderung und unvergleichlicher Naturlandschaft bei uns in der Region zwischen Gletscher, Berg und See sehr. Wir wünschen allen ein unterhaltsames Wochenende und vor allem allen AthletInnen einen unfallfreien und erfolgreichen Wettkampf.“

RÜCKKEHR DES RAHMENPROGRAMMES PÜNKTlich ZUM JUBILÄUMSJAHr

Neben dem Hauptbewerb am Sonntag finden zahlreiche Side-Events bei uns in Zell am See-Kaprun statt. Am heutigen Freitag, 26. August 2022, fällt um 17:30 Uhr der Startschuss am Stadtplatz in Zell am See für die Damen beim Iron Girl Run. Anschließend kann bei der Ö3 Disco am Stadtplatz Zell am See in das Rennwochenende gefeiert werden. Am Samstag, den 27. August 2022 heißt es für die Kleinsten und Jüngsten unter den Athleten auf zu IRONKIDS. Die Kombination aus Schwimmen und Laufen (Aquathlon) kann von Kindern zwischen 6 und 15 Jahren absolviert werden. Start ist um 13:00 Uhr am Strandbad Zell am See. Auf der IRONMAN Expo am Vorplatz des Ferry-Porsche Congress-Centers können sich Athleten und Hobbysportler über die Neuheiten im Triathlonsport informieren, die neuste Top-Markenbekleidung ergattern und ihre Erfahrungen in entspannter Atmosphäre austauschen.

SPORTLICHE VORSCHAU BEI DEN DAMEN

Das sportliche Starterfeld der Frauen wird angeführt von Emma Pallant-Browne. Die 33-jährige Britin konnte dieses Jahr bereits vier Siege auf der Mitteldistanz verbuchen und krönte sich bei den IRONMAN European Championships zur Europameisterin. In dieser Form wird die Weltklasse-Athletin am Sonntag nur schwer zu schlagen sein. Neben Pallant-Browne ist auch Els Visser eine Anwärterin aufs Podium. Aus österreichischer Sicht steht Simone Kumhofer, die amtierende Staatsmeisterin auf der Mitteldistanz, am Start und wird versuchen, ihren Titel vom Vorjahr zu verteidigen.

OFFENE AUSGANGSLAGE BEI DEN MÄNNERN

Die Profi-Startliste bei den Männern liest sich wie ein Who's who des Triathlon-Sports. Mit Sebastian Kienle, IRONMAN-Weltmeister und zweimaliger IRONMAN 70.3-Weltmeister, steht einer der größten Namen der letzten Jahre am Start. Der 38-jährige Deutsche verbindet gute Erinnerungen mit dem Pinzgau. Neben Kienle steht mit Andreas Dreitz ein weiterer Top-Athlet am Start. Der 33-jährige Deutsche feiert nach seinem Sturz bei der IRONMAN-WM in St. George (USA) sein Comeback. Neben den beiden Top-Starts ist das deutsche Lager auch mit Frederic Funk, Ruben Zepunkte und Jan Stratmann stark vertreten. Letzterer reist als Titelverteidiger nach Zell am See-Kaprun und äußert sich entsprechend selbstbewusst.

Jan Stratmann: „Als Titelverteidiger möchte ich natürlich meinen Erfolg aus dem Vorjahr wiederholen. Das Starterfeld in diesem Jahr ist jedoch sehr stark. Trotzdem werde ich versuchen, das Rennen wie 2021 offensiv zu gestalten und die anderen früh unter Druck zu setzen.“

LOKALMATADOR NIMMT STAATSMEISTERTITEL INS VISIER

Der Olympiasieger und Lokalmatador Lukas Hollaus führt das Feld der Österreicher an. Dieser hat erst in diesem Jahr in Obertrum den Staatsmeistertitel auf der Sprintdistanz feiern können.

Lukas Hollaus: „Ich bin mit den Rennen, die ich heuer bestritten habe, äußerst zufrieden. Seit letztem Jahr habe ich meine Profikarriere beendet und starte jetzt noch bei Rennen in meiner Heimat. Mit drei Kindern und meinem Beruf als Lehrer bleibt nicht mehr viel Zeit für das Training. Umso mehr bin ich überrascht, wie gut es heuer gelaufen ist und ich bis auf zwei Ausnahmen alle Rennen gewinnen konnte. Mein Ziel für das Rennen ist, meinen 4. Staatsmeistertitel zu holen. Inwiefern ich mich im internationalen Profifeld behaupten kann, wird sich zeigen.“

Kontakt:

Zell am See-Kaprun Tourismus GmbH
Christina Schaireiter, BA
+43 6542 770 28
c.schaireiter@zellamsee-kaprun.com